

## KRITERIENKATALOG – PROGRAMM „WELTETHOS-SCHULE“

### 1. Was zeichnet eine Weltethos-Schule aus?

Weltethos-Schulen sind Schulen, die eine wertebasierte Schulkultur aktiv gestalten, Wertebildung im Unterricht verankern und das friedliche Zusammenleben in Vielfalt bewusst fördern. Die Auszeichnung zur „Weltethos-Schule“ wird von der Stiftung Weltethos vergeben. Sie begleitet Schulen auf diesem Weg und unterstützt sie bei der Weiterentwicklung ihrer wertorientierten Schulkultur.

Die Stiftung Weltethos wurde 1995 vom Schweizer Theologen Prof. Dr. Hans Küng gegründet, um das Projekt Weltethos weiterzuführen. Im Zentrum stehen: die Prinzipien Menschlichkeit und Gegenseitigkeit (Goldene Regel) sowie Gewaltlosigkeit, Gerechtigkeit, Wahrhaftigkeit, Partnerschaft und ökologische Verantwortung. Diese Werte bilden die Grundlage für das pädagogische Handeln an Weltethos-Schulen.

### 2. Kriterien für die Auszeichnung

Eine Schule kann als „Weltethos-Schule“ ausgezeichnet werden, wenn sie in folgenden fünf Bereichen die Mindestanforderungen erfüllt und bereit ist, sich in diesen Bereichen sichtbar weiterzuentwickeln.

#### **Kriterium 1: Wertebasierte Schulkultur – Kommunikation und Kooperation**

**Ziel:** Weltethos ist im Leitbild und im Schulalltag sichtbar.

##### Mindestanforderungen:

- Die Schule stellt ihr Leitbild in einen expliziten Bezug zu den Weltethos-Werten und kommuniziert dies nach innen und außen.
- Alle am Schulleben Beteiligten sind durch transparente Strukturen in Kommunikation und Kooperation eingebunden.
- Eine konstruktive und wertorientierte Gesprächskultur an der Schule.

##### Orientierende Beispiele:

- Die Schule macht ihre Orientierung an Weltethos bei öffentlichen Auftritten sichtbar – z. B. durch das Weltethos-Schulsiegel.
- Steuergruppe oder Weltethos-Team: Verantwortlich für systematische Weiterentwicklung der Schulkultur im Sinne von Weltethos.
- Idealerweise ein gemischtes Weltethos-Team: Schüler\*innen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeit und Eltern.

#### **Kriterium 2: Weltethos in Unterricht und Curriculum**

**Ziel:** Weltethos ist in Unterricht und Curriculum verankert.

##### Mindestanforderungen:

- Weltethos-Themen werden regelmäßig in mindestens zwei Fächern außerhalb von Ethik und Religion aufgegriffen.

- Für Eingangsstufen gibt es einen verbindlichen Weltethos-Input – z. B. in Klassenleitungsstunden.

Orientierende Beispiele:

- Projektwochen und/oder fächerübergreifende Formate greifen die Weltethos-Werte auf.
- Die Lehrkräfte nutzen die Online-Materialien der Stiftung zur Weltethos-Thematik.
- Behandlung ethischer Fragen in allen Fächern: auch in den MINT-Fächern oder im Fach Sport.

**Kriterium 3: Interkulturelles und interreligiöses Lernen**

Ziel: Vielfalt wird aktiv als Lernchance genutzt.

Mindestanforderungen:

- Begegnungen und Austauschformate zu interkulturellen und interreligiösen Themen finden statt.
- Die Fachschaften Ethik und Religion der Schule arbeiten zusammen und verfolgen gemeinsam das Ziel, bei den Schüler\*innen ein Bewusstsein für universelle, menschliche Werte zu fördern.

Orientierende Beispiele:

- Besuche von religiösen Stätten (Synagoge, Kirche, Moschee, Tempel...).
- Austauschformate mit Vertreter\*innen unterschiedlicher Religionen (z.B. interreligiöse Podien).
- Die Schule trägt die Weltethos-Haltung aktiv in die Elternhäuser: Die kulturelle, nationale und religiöse (...) Vielfalt an der Schule ist ein Schatz; die Weltethos-Wertegemeinschaft erzeugt Zugehörigkeit.

**Kriterium 4: Leben in der Gemeinschaft - Soziales Lernen**

Ziel: Werte werden im Alltag erfahrbar.

Mindestanforderungen:

- Klassen- und Schulregeln werden mit den Weltethos-Werten und der Goldenen Regel verknüpft.
- Die Schulsozialarbeit ist bei der Schulentwicklung im Sinne des Weltethos eingebunden.

Orientierende Beispiele:

- Die Schulsozialarbeit macht in ihren Angeboten und Beratungen regelmäßig Bezüge zu den Weltethos-Werten sichtbar. Ein Sozialcurriculum ist wünschenswert.
- Es gibt Angebote von Schüler\*innen für Schüler\*innen: bspw. Streitschlichter\*innen, Schulsanitätsdienst, Patenschaften oder Mentor\*innen.
- Die soziale Kompetenz in Anbindung an die Weltethos-Werte ist bei Coachinggesprächen und Feedbackprozessen ein wesentliches Kriterium.

**Kriterium 5: Projekte, externe Kooperationen, Öffentlichkeitsarbeit**

Ziel: Weltethos wird sichtbar gelebt: intern wie extern.

Mindestanforderungen:

- Die Schule führt alle zwei Jahre mindestens ein Projekt zur Weltethos-Thematik durch.
- Die Schule versteht sich als Modellort für gelebtes Miteinander in Vielfalt und engagiert sich entsprechend in der lokalen Öffentlichkeit.

Orientierende Beispiele:

- Kooperationen mit externen Partnern ermöglichen Schüler\*innen, Weltethos-Werte auch im außerschulischen Kontext zu erleben.
- Bei Berufs- und Sozialpraktika ist es wünschenswert, eine Reflektion über Werte zu integrieren.
- Schüler\*innen-Engagement wird ausdrücklich unterstützt und ermutigt: von der Weltethos-Haltung zur Weltethos-Handlung, bspw. innerhalb einer Weltethos-AG.
- Teilnahme an gesellschaftlichen Aktionen (z. B. Interkulturelle Wochen o.ä.)
- Nutzen von Schul- und Städtepartnerschaften für den internationalen Austausch zu den Weltethos-Werten.

### 3. Entscheidungsgrundlage für die Auszeichnung

Eine Schule kann aufgenommen werden, wenn:

- die Mindestanforderungen in allen fünf Bereichen grundsätzlich erfüllt sind;
- die Schulgemeinschaft eine erkennbare Entwicklungsbereitschaft zeigt;
- die Schule bereit ist für den Austausch im Weltethos-Schulen-Netzwerk.

Für eine erste Selbsteinschätzung empfehlen wir interessierten Schulen den Selbstcheck zu nutzen.

### 4. Wichtiger Hinweis

Weltethos-Schulen verstehen sich nicht als Konkurrenz zu bestehenden Siegeln (z. B. Fairtrade Schools, Schule ohne Rassismus, Schule der Vielfalt, Bildung für nachhaltige Entwicklung). Vielmehr bietet Weltethos einen verbindenden Werte-Rahmen, der bestehende Initiativen integriert und vertieft.

### 5. Kontakt

Wir freuen uns über Ihr Interesse! Melden Sie sich in unserer Sprechstunde, vereinbaren Sie ein Erstgespräch oder melden Sie sich an für den nächsten Webtalk. Infos dazu finden Sie auf unserer Webseite.

**Julia Willke M.A.**

Leitung des Programms „Weltethos-Schule“

E-Mail: [willke@weltethos.org](mailto:willke@weltethos.org)

